

Die Therapie mit Cladribin

Workflow-Tabelle

Die angegebenen Untergrenzen beziehen sich auf den Wechsel bei Patienten mit Krankheitsaktivität oder zu erwartender hoher Krankheitsaktivität.

- ¹ Bzw. bis zur Remission therapiespezifischer Effekte. Abstand bei Siponimod kann kürzer sein (1 – 2 Wochen)
- ² Ein Monat, sofern Teriflunomid aktiv durch Colestyramin eliminiert wurde
- ³ Bei Mitoxantron: Echokardiographie vor Therapiebeginn mit Cladribin
- ⁴ Bei Mitoxantron: Laborkontrollen auch hinsichtlich Anzeichen der Ausbildung einer Akuten Myeloischen Leukämie
- ⁵ Pflichtkontrolle Thrombozyten bis zu 4 Jahre nach der letzten Alemtuzumab-Infusion
- ⁶ CD4+ T-Zellen, CD8+ T-Zellen, CD19+-B-Zellen
- ⁷ Pflichtkontrolle Kreatinin und Urinsediment bis zu 4 Jahre nach der letzten Alemtuzumab-Infusion
- ⁸ Separate schriftliche Einverständniserklärung des Patienten erforderlich
- ⁹ Bei positivem Testergebnis: Abklärung einer Tbc-Reaktivierung mittels Röntgen-Thorax u. w.
- ¹⁰ Bei VZV-negativen Patienten muss eine Impfung gegen VZV durchgeführt werden
- ¹¹ Inklusive hochsensitive FLAIR-Sequenz

Während der Therapie

Vor Therapiestart									Während der Therapie			
Vorbehandlung mit									vor jedem Behandlungszyklus	alle 2 – 3 Monate	vor 3. Behandlungszyklus in Woche 53	jährlich
Naive Patienten, Glatirameracetat, Interferon-beta, Dimethylfumerat	Teriflunomid	Fingolimod, Ozanimod, Siponimod	Natalizumab	Mitoxantron, Azathioprin, Methotrexat, Cyclosporin A, Cyclophosphamid	Alemtuzumab	Rituximab, Ocrelizumab, Ofatumumab	Studienmedikamente		Zusätzliche Gabe von Immuntherapeutika sowie Chemotherapeutika neben Cladribin streng kontraindiziert. Behandlung von Schüben unter Cladribin leitliniengerecht (inklusive eventuell notwendiger Schubeskalationstherapie, z. B. Plasmapherese).			

Wartezeiten	keine ¹	≥ 4 Wo ^{1,2}	≥ 4 Wo ¹	≥ 6–8 Wo ¹	≥ 3 Mo ^{1,3}	≈ 6–12 Mo ¹	≈ 6–12 Mo ¹	≈ 5 Plasma-HWZ ^{1*}				
Klinische Untersuchung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
» Labor												
Blutbild inkl. Differentialblutbild	✓	✓	✓	✓	✓ ⁴	✓ ⁵	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Leukozyten-Subpopulationen ⁶						✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
GOT, GPT, GGT; Bilirubin	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Kreatinin	✓	✓	✓	✓	✓	✓ ⁷	✓	✓	✓	✓	✓	✓
CRP	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
BSG	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Urinstatus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Schwangerschaftstest (F)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
» Infektiologie												
Hepatitis-B- und -C-Serologie	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓
HIV-Serologie ⁸	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓
Tbc ⁹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓
VZV-Serologie ¹⁰	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓
JC-Virus-Antikörperstatus				✓								
» Funktionsdiagnostik + Bildgebung												
MRT des Schädels	✓	✓	✓	✓ ¹¹	✓	✓	✓	✓	✓			✓
Auswaschung		✓										
Patientenaufklärung mit schriftl. Einwilligung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			

*Plasmahalbwertszeiten